

## Haus Columban lädt zum Parkfest ein

Schopfheim. Das Haus Columban lädt am Samstag, 10. Juli, von 14 bis 17 Uhr zum sechsten Parkfest ein. Für Unterhaltung sorgen die Lüneburger Tanzgruppe „De Nordendorper Kiekebuscher“ und der Waldorfkindergarten. Auch das Harmonika-Orchester tritt auf. Zudem haben die Mitarbeiter des Hauses einen französischen Künstler eingeladen. Es gibt auch eine Spielstraße für Jung und Alt. Auf dem Programm steht darüber hinaus eine Hindernisfahrt mit dem Segway. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

## Nordic Walking

Schopfheim. Die Nordic Walking-Freunde der TSG-Schopfheim (Schneesport) unternehmen am Sonntag, 6. Juni, eine NW-Tour zum Belchen. Treffpunkt mit den Schneesportfreunden aus Lauchringen ist um 10.30 Uhr am Parkplatz in Neuenweg (Ortsteil „Obere Belchenhöfe“ am Ende der Straße). Von dort führt die etwa fünfstündige Tour zum Westweg Pforzheim-Basele und über den alpinen Pfad auf den Belchengipfel. Nach kurzer Rast verläuft die Tour nach Mulden über die Stuhlschneise und das Böllener Kreuz zurück zum Ausgangspunkt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am „Ernst Baier-Haus“.

## KURZ NOTIERT

### Veranstaltungen in Schärers Au

Schopfheim. In Schärers Au findet am Dienstag, 8. Juni, um 10 Uhr Gedächtnistraining mit Ingrid Schläfer statt. Um 14 Uhr gibt es Spiele und Begegnung. Am Donnerstag, 10. Juni, geht es um das Thema „Alter werden in Schopfheim - welche Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? (Zahlen, Fakten, Hilfen)“. Den Vortrag hält Robert Müller vom Landratsamt Lörrach.

### Zur Grün 80

Schopfheim. Der Schwarzwaldverein unternimmt am Dienstag, 8. Juni, einen Ausflug zur „Grün 80“. Dort blühen zur Zeit Fuchsien, Pfingstrosen und Iris. Wer mitfahren möchte, trifft sich um 14 Uhr mit eigenem Pkw auf dem Parkplatz am Busbahnhof. Auskunft erteilt Christel Blume, Tel. 07622/6845888.

# Zusammen 155 Jahre bei der Stadt

Bürgermeister Christof Nitz zeichnet neun langjährige Mitarbeiter aus

Schopfheim (gd). Für insgesamt 155 Arbeitsjahre bei der Stadt konnte Bürgermeister Christof Nitz neun Mitarbeiter mit Urkunden und Präsenten auszeichnen.

Regine Zeiher, die einst als ehrenamtliche Helferin in der städtischen Bibliothek im Pflug begann, kann auf 25 Jahre bei der Stadt zurückblicken. Ihre Tätigkeit umfasst die Vorbereitung der Ausleihe und der Internetnutzung, die Rücknahme von Medien und die Leser-Neuanmeldungen. Sie führt aber auch die neuen Benutzer ein und gibt Auskünfte über den Bestand. Einst hatte sie noch das aufwändige Buchkartenverfahren mit den Zettelkatalogen und den mühsamen Einsortierungen praktiziert.

Ebenfalls auf ein Vierteljahrhundert bei der Stadt kann Renate Mutter als Reinigungskraft zurückblicken. Unter anderem war sie im ehemaligen Bezirksamt und im Garderobendienst der Stadthalle tätig.

Seit ebenfalls 25 Jahren arbeitet der Heizungs- und Lüftungsmonteur Andreas Gaenzle in der Energiezentrale im Bifig und im Wasserwerk. Sein Aufgabengebiet umfasst die Gewinnung und Speicherung des lebensnotwendigen Wassers. Das Reinigen von Quellwasseranlagen in Gersbach und Schweigmatt, die Überwachung des Tiefbrunnens in Fahrnau und die Kontrolle der Schutzgebiete gehören ebenso zu seinem umfangreichen Arbeitsgebiet wie die Beherrschung der Anlagentechnik und die Überwachung des Rohrnetzes und der Hausanschlüsse.



Bürgermeister Christof Nitz zeichnete Regine Zeiher, Renate Mutter und Andreas Gaenzle für 25 Jahre Tätigkeit bei der Stadt aus. Foto: Georg Diehl

Für je 20 Jahre bei der

Stadt ehrte der Bürgermeister Sigrig Schyja und Eberhard Lützelschwab. Sie ist zu zwei Dritteln in der Hochbau- und zu einem Drittel bei der Tiefbau-Abteilung tätig. Ein umfangreicher Schriftverkehr mit vielen Listen, Statistiken, Gewährleistungsfristen und Submissionen und weitere administrative Arbeiten gehören zu ihrem Arbeitsgebiet.

Eberhard Lützelschwab,

der ursprünglich als Hausmeister der Stadthalle und des Rathauses angestellt war, konzentriert sich seit acht Jahren auf die vielseitige Tätigkeit als Friedhofsarbeiter in der Kernstadt und in den Ortsteilen.

Auf je zehn Jahre bei der Stadt blickten Anja Walde (Raumpflegerin im Kindergarten Wiechs), Brigitte Groß und Erika Müller (beide Verwaltungsdienstleistungen in Hasel)

sowie Jürgen Kern (Grundbuchamt, Standesbeamter) zurück.

Beigeordneter Ruthard Hirschner würdigte ebenso wie Personalratsvorsitzender Bernhard Karle und Fachbereichsleiter Jürgen Säger die Geehrten als Aushängeschilder der Stadt und ihrer Gemeinden. Neben Urkunden und Präsenten des Personalrats gab es Bildbände der Stadt als Geschenke.



## Goldene Konfirmation und Klassentreffen

Rund 30 „Ehemalige“ des Schopfheimer Jahrgangs 1945 trafen sich dieser Tage zum Fest der Goldenen Konfirmation in der evangelischen Stadtkirche. Den Gottesdienst gestaltete Diakonin Renée Mouchéboeuf mit bewegenden

Worten. Da einige der früheren Klassenkameraden einen sehr weiten Anfahrtsweg hatten, verband man das Fest mit einem Klassentreffen, das ausstehend Gelegenheit gab, die alten Erinnerungen wieder

aufzufrischen. Die Feier dauerte bis in die Morgenstunden. Mit dem Dank an die beiden Organisatorinnen Sabine Länge und Gabi Zimara verbunden war das Versprechen, sich bald wieder zu treffen. Foto: privat

## Jörg Roszkopf und Co. schlagen auf

Weltklassespieler in der Ebert-Halle

Schopfheim. Tischtennispieler der Weltklasse werden am Dienstag, 8. Juni, zu Gast in der Markgrafenstadt sein, denn der Tischtennisclub Schopfheim / Fahrnau richtet an diesem Tag die Tischtennis-Champion's Tour 2010 in der Friedrich-Ebert-Halle aus.

Neben der deutschen Tischtennishoffnung und derzeitigen Nummer 14 der Welt, Dimitrij Ovtcharov, ist auch der deutsche Rekordnationalspieler Jörg Roszkopf mit von der Partie. Komplettiert wird der Teilnehmerkreis durch die schwedische Tischtennislegende Jörgen Persson, den mehrfachen polnischen Meister im Einzel, Lucjan Blaszczyk, den Serben Aleksandjar Karakasevic, Jean-Michel Saive (BEL) so-

wie Petr Korbel (CZE) und den deutschen Juniorenweltmeister Patrick Baum. Alle acht Spieler gehören zu den besten 40 in Europa. Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich. Einlass ist von 18.30 Uhr an, Turnierbeginn um 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Tischtennis ist das schnellste Rückschlagspiel der Welt: Auf einer Distanz von oft nur drei Metern rast der Ball mit Spitzengeschwindigkeiten von 150 Stundenkilometern hin und her. Damit hat der Spieler nur wenige Millisekunden Zeit für den Rückschlag. Extreme Spinschläge lassen den Ball mit 10 000 Umdrehungen pro Minute rotieren.

Weitere Informationen im Internet unter [www.ttc-sf.de](http://www.ttc-sf.de).

## Traumergebnis löst Freude aus

Kolpingsfamilie sammelt 16,5 Tonnen Altpapier

Schopfheim (aq). Rekord bei der Kolpingsfamilie: Bei der jüngsten Sammlung von Altpapier kamen 16,5 Tonnen zusammen - so viel wie noch nie.

Vorsitzender Bernhard Fröhlin dankte denn auch dem Verantwortlichen Thomas Mutter und seinem Team, die sich seit Jahren um die Altpapiersammlungen kümmern.

Die Rekordsammlung sorgte auch für ein „Traumergebnis“ bei den Erlösen. Diese kommen bei der Kolpingsfamilie traditionell sozialen Zwecken zugute.

Dieser Grundgedanke



Fleißige Hände beim Beladen des Altpapier-Containers. Foto: Georg Neumann

knapp 25 Jahren mit den Altpapiersammlungen begann.

Ursprünglich dafür gedacht, den Sozialetat aufzustocken, sind die Sammlungen zwischenzeitlich zum festen Bestandteil des Aktionsprogramms geworden.

Aus den kleinen Anfängen habe sich zwischenzeitlich ein stattliches Unternehmen entwickelt, freute sich Bernhard Fröhlin über das Erfolgsmodell, das nur im privaten Rahmen stattfindet. Aus organisatorischen Gründen verzichtete der Verein von Beginn an auf Straßensammlungen.



Dimitrij Ovtcharov ist einer von acht Weltklassenspielern, die in Schopfheim ihr Können demonstrieren. Foto: privat